

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

Die nachstehenden AGB enthalten zugleich gesetzliche Informationen zu Ihren Rechten nach den Vorschriften über Verträge im Fernabsatz und im elektronischen Geschäftsverkehr.

1. Geltungsbereich

Für alle Lieferungen und Dienstleistungen des Herrn Thomas Künne an Verbraucher (§ 13 BGB) gelten diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB).

2. Vertragspartner

Die Buchung des Seminars kommt zustande mit Herrn Thomas Künne, Fischmarkt 5, 65549 Limburg/Lahn. Sie erreichen uns für Fragen, Reklamationen und Beanstandungen dienstags bis samstags von 10:00 bis 18:00 Uhr unter der Telefonnummer + 49 (0 64 31) / 28 87 68 sowie per Email t.kuenne@web.de.

3. Angebot und Vertragsschluss

3.1 Die Beschreibung der Seminare stellt kein rechtlich bindendes Angebot, sondern eine Aufforderung zur Abgabe einer Bestellung dar. Alle Angebote gelten solange Seminarplätze verfügbar sind. Im Übrigen bleiben Irrtümer vorbehalten.

3.2 Durch Anklicken des Buttons (Anmelden/Buchen) geben Sie eine verbindliche Willenserklärung zur Buchung des auf der entsprechenden Seite dargestellten Seminars ab. Der Seminarvertrag kommt zustande, wenn wir Ihre Buchung durch eine Auftragsbestätigung per E-Mail unmittelbar nach dem Erhalt Ihrer Buchung annehmen. Alle Eingaben werden, auch nach Anklicken des Buttons (Anmelden/Buchen), noch einmal in einem Bestätigungsfenster angezeigt und können durch Sie korrigiert werden.

4. Widerrufsrecht

Verbrauchern i.S.d. § 13 BGB steht ein Widerrufsrecht nach den nachfolgenden Regelungen zu:

Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht

Sie können Ihre Vertragserklärung innerhalb eines Monats ohne Angabe von Gründen in Textform (z.B. Brief, Fax, E-Mail). Die Frist beginnt nach Erhalt dieser Belehrung in Textform. Bei Dienstleistungen beginnt die Frist jedoch nicht vor Vertragsschluss und auch nicht vor Erfüllung unserer Informationspflichten gem. Artikel 246 § 2 i.V.m. § 1 Abs. 1 und 2 EGBGB sowie unserer Pflichten gem. § 312 e Abs. 1 Satz 1 BGB i.V.m. Artikel 246 § 3 EGBGB. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs. Der Widerruf ist zu richten an: Thomas Künne, Fischmarkt 5, 65549 Limburg/Lahn.

Widerrufsfolgen

Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren und ggf. gezogene Nutzungen (z.B. Zinsen) herauszugeben. Dies kann dazu führen, dass Sie die vertraglichen Zahlungsverpflichtungen für den Zeitraum bis zum Widerruf gleichwohl erfüllen müssen.

Besondere Hinweise

Ihr Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, wenn der Vertrag von beiden Seiten auf Ihren ausdrücklichen Wunsch vollständig erfüllt ist, bevor Sie Ihr Widerrufsrecht ausgeübt haben.

Ende der Widerrufsbelehrung

5. Preise und Versandkosten

Die auf den jeweiligen Seiten genannten Preise enthalten die gesetzliche Mehrwertsteuer und sonstige Preisbestandteile. In den angegebenen Seminargebühren selbst sind, soweit nicht anders angegeben, auch Schulungsunterlagen inbegriffen. Fahrt- und Unterkunftskosten sowie ein evtl. anfallender Verpflegungsaufwand sind von Ihnen zu tragen.

7. Zahlung

Die Zahlung erfolgt wahlweise per Vorkasse oder in bar vor Ort und vor Beginn des Seminars. Bei Auswahl der Zahlungsart Vorkasse nennen wir Ihnen unsere Bankverbindung in der Auftragsbestätigung.

8. Stornogebühr, Nichterscheinen, Einbehalten der Seminargebühr. Bei einer Kündigung der Seminarteilnahme durch Sie, gleich aus welchem Grund, ab zwei Monate vor Seminarbeginn behalten wir eine Stornogebühr i.H.v. 50,00 € inkl. Mehrwertsteuer ein. Die Verpflichtung zur Entrichtung der Stornogebühr entfällt nur dann, wenn Sie einen Ersatzteilnehmer stellen, die Seminargebühr auf ein anderes innerhalb der nächsten zwölf Monate stattfindendes Seminar umbuchen oder aber den Nachweis führen können, dass uns ein Schaden gar nicht oder nicht in dieser Höhe entstanden ist. Die Seminargebühr wird gänzlich einbehalten bei Kündigung innerhalb von zehn Tagen vor Seminarbeginn und bei Nichterscheinen ohne Kündigung. Ihr Widerrufsrecht bleibt durch die vorgenannten Regelungen unberührt.

9. Haftung

Wir schließen unsere Haftung für leicht fahrlässige Pflichtverletzungen aus, sofern diese keine Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit sind. Gleiches gilt für Pflichtverletzungen unserer Erfüllungsgehilfen. In jedem Fall ist -soweit gesetzlich zulässig - die Haftung begrenzt auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden.

10. Sonstiges

Auch soweit in den vorstehenden Bedingungen nicht besonders hervorgehoben, sind Schadensersatzansprüche des Seminarteilnehmers, insbesondere auch wegen Vertragsverletzungen oder Verschulden bei Vertragsschluss im Rahmen der gesetzlich zulässigen Möglichkeiten ausgeschlossen. Es wird darauf hingewiesen, dass das Seminarangebot eine ärztliche Behandlung nicht ersetzt und physische sowie psychische Leiden mit dieser Form der alternativen Behandlung nicht diagnostiziert oder gar gezielt behandelt werden können. Phonophorese ist keine nach wissenschaftlichen Maßstäben anerkannte Heilmethode. Die Anwendung dient lediglich der Aktivierung der Selbstheilungskräfte und ersetzt keine ärztliche Behandlung. Es wird seitens des Anbieters ausdrücklich empfohlen, vor Seminarbeginn Rücksprache mit dem behandelnden Arzt und / oder Psychotherapeuten zu halten, ob und gegebenenfalls inwieweit die Anwendung der Phonophorese kontraindiziert ist.